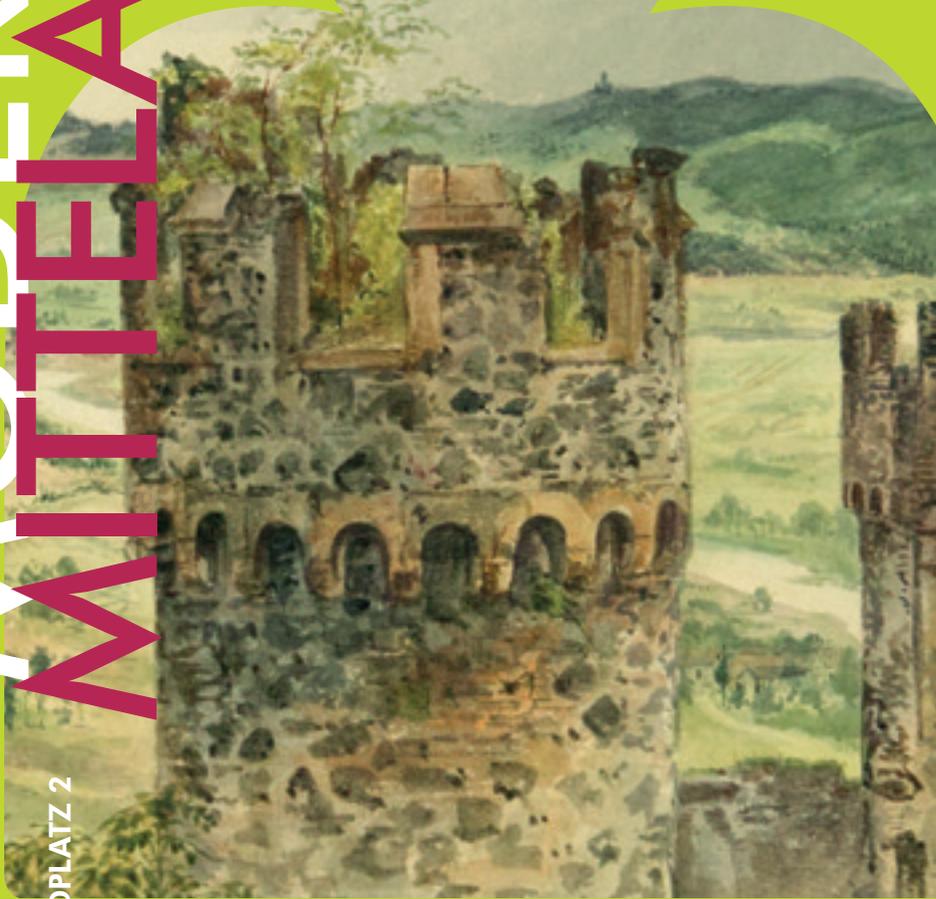


MODERNER MITTELALTER

11. APRIL – 20. OKTOBER 2024

DIE
BAUKUNST
DES
HUGO
VON RITGEN



OBERHESSISCHES
MUSEUM

BRANDPLATZ 2

 **THM**
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

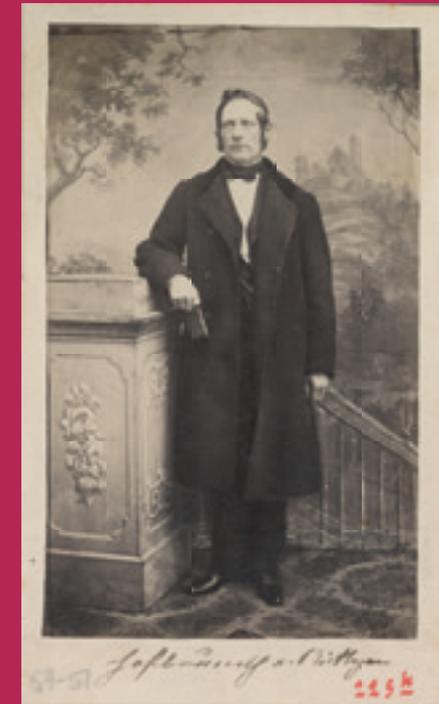
JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

 Gießen

OBERHESSISCHES
museum

Hugo von Ritgen (1811-1889) war Architekt, bildender Künstler, Denkmalpfleger, Universitätsprofessor und Kunstsammler. Überregionale Bekanntheit erlangte er durch seine fulminante Wiederherstellung der Wartburg bei Eisenach im historistischen Stil. Auch in Hessen und vor allem in Gießen hat Ritgen mit seinem vielfältigen Wirken nachhaltig Spuren hinterlassen. Die Ausstellung präsentiert erstmals die gesamte Bandbreite der baukünstlerischen Projekte Ritgens. Dazu gehören Restaurierungs- und Umbauarbeiten an Burgen und Schlössern ebenso wie Entwürfe für Stadtvillen, Fabrikgebäude, Kirchen, Gartenhäuser, Grabmäler und Möbel. Auf der Grundlage umfangreicher Forschungen konnte ein Lebenswerk rekonstruiert werden, in dem Moderne und Mittelalter verschmelzen und das genau deshalb typisch für das 19. Jahrhundert ist. In einer Kooperation haben sich die Justus-Liebig-Universität Gießen, die Technische Hochschule Mittelhessen und das Oberhessische Museum gemeinsam mit der vielfältigen Person Hugo von Ritgen befasst.

Begleitet wird die Sonderausstellung von einem bunten Rahmenprogramm, zu dem eine Vortragsreihe und verschiedene Führungen gehören. Zudem ist im Jonas Verlag eine wissenschaftliche Begleitpublikation erschienen.



DIE BAUKUNST DES HUGO VON RITGEN

+ **FÜHRUNGEN**

Mittwoch, 24.4. + 25.9., jeweils 12:30 Uhr
KUNSTPAUSE – Für den Kunstgenuss in der
Mittagspause stellt eine Person aus dem Aus-
stellungsteam ein besonderes Exponat vor.

+ **FÜHRUNGEN MIT KURATOR*INNEN
UND EXPERT*INNEN**

Donnerstag, 16.5. + 10.10., 18 Uhr
Yvonne Rickert führt durch die Ausstellung.

Donnerstag, 11.7., 18 Uhr
Sigrid Ruby (JLU) + Nikolaus Zieske (THM)
führen durch die Ausstellung.

Sonntag, 1.6., 14 Uhr
Lotte (14 J.) erklärt Hugo. Eine Kinderführung am
Internationalen Kindertag.

+ **STADTFÜHRUNGEN**

ALTER FRIEDHOF: HUGO VON RITGEN

Samstag, 22.6., 16 Uhr
Wo der „kostbare Pariser“ schläft – Rundgang mit
Jutta Failing, Treffpunkt: an der Friedhofskapelle.
Tickets erhältlich bei der Tourist Info, Schulstraße 4
und online: bit.ly/4an02K1

AUF DEN SPUREN DES HUGO VON RITGEN...

Rundgänge mit Dagmar Klein, Dauer jeweils
ca. 2 Stunden, ohne Anmeldung, kostenfrei

Sonntag, 25.8., 15 Uhr
...in der Innenstadt, Treffpunkt: Altes Schloss

Sonntag, 22.9., 15 Uhr
...auf dem Alten Friedhof, Treffpunkt: vor der
Friedhofskapelle

Sonntag, 6.10., 15 Uhr
... Seltersberg, Treffpunkt: Selterstor / auf dem
Elefantenklo

+ **KUNSTKRÄNZCHEN**

Mittwoch, 19. 6., 14 bis 17 Uhr
Lassen Sie sich in die Welt des Hugo von Ritgen
entführen und werden Sie selbst kreativ. Angebot
für alle erwachsenen Kreativen und BestAger.

+ **EXPERT*INNEN ERZÄHLEN**

Alle Veranstaltungen finden im Netanyasaal des
Oberhessischen Museums statt.

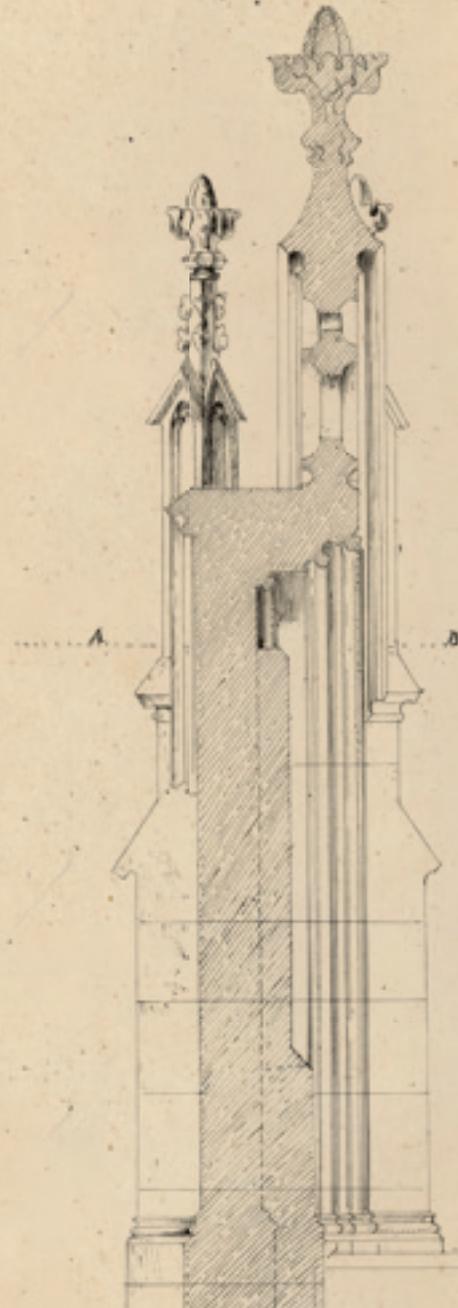
Mittwoch, 24.4., 18 Uhr
Wer hat Angst vor Hugo von Ritgen? „Hugo
von Ritgen und das ‚Weiterbauen‘ – Architektur-
auffassung zur Zeit Ritgens und heute“ – Impuls-
vortrag von Meinrad v. Engelberg (TU Darm-
stadt) mit anschl. Diskussionsrunde moderiert
von Christian Holl

Mittwoch, 22.5., 18 Uhr
Hugo von Ritgen, der Tragwerksplaner –
Theorie und Praxis. Vortrag von Nikolaus Zieske
und Annika Jung (THM)

Mittwoch, 12.6., 18 Uhr
„Im echten Styl der alten deutschen Ritter-
burgen“. Historismus und rückwärtsgewandte
Utopie auf Schloss Neuschwanstein. Vortrag von
Christine Tauber (LMU München)

Mittwoch, 3.7., 18 Uhr
Eine schrecklich nette Familie – Hugo von Ritgen
privat. Vortrag von Jutta Failing (Kunsthistorikerin,
Frankfurt a. M.)

WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER
[MUSEUM.GIESSEN.DE](https://www.museum.giessen.de)



OBERHESSISCHES MUSEUM

Altes Schloss

Brandplatz 2

35390 Gießen

Tel.: 0641 3061331

EINTRITT FREI

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 11 – 18 Uhr

an langen Donnerstagen

bis 19 Uhr geöffnet

museum.giessen.de

@oberhessisches_museum